

## Beschluss zur Aufgabenübertragung an das Amt Nord-Rügen im Bereich Brandschutz zur Beschaffung einer Drehleiter

<i>Organisationseinheit:</i> Bürgeramt <i>Bearbeitung:</i> Anja Schwanck	<i>Datum</i> 04.03.2021
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeindevertretung der Gemeinde Dranske (Entscheidung)	08.04.2021	Ö

### Sachverhalt

Gemäß § 2 (1) des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes M-V (BrSchG M-V) haben die Gemeinden als Aufgabe des eigenen Wirkungskreises den abwehrenden Brandschutz und die Technische Hilfestellung in ihrem Gebiet sicherzustellen. Die Brandschutzbedarfspläne der Gemeinden und der übergeordnete Brandschutzbedarfsplan des Amtes Nord-Rügen wurden erstellt und liegen zur Beschlussfassung in den Gemeinden vor.

Daraus ergibt sich, dass für die Versorgung der Gemeinden auf Wittow ein Hubrettungsgerät (Drehleiter) vorzuhalten ist, um die Pflichtaufgabe des Brandschutzes sicher zu stellen.

Empfohlen wird die Stationierung in der FFW Altenkirchen. Eine Unterbringung der Drehleiter im Gerätehaus der FFW Altenkirchen wäre möglich. Alle Gemeinden auf Wittow sollen die Drehleiter für Einsatzfälle anfordern können.

Derzeit steht die Drehleiter der Gemeinde Binz zum Verkauf. Der Mindestpreis beläuft sich dabei auf 39.500,00 €. **Die Angebotsfrist läuft bis zum 15.04.2021.** Nach Rücksprache mit der Gemeinde Binz wird ein Angebot bis 60.000,00 € durch die Bieter erwartet. Als Angebotssumme schlägt die Verwaltung 60.000,00 € vor, da die Gemeinde Binz ein Vergabeverfahren initiiert hat und der Verkauf an den Höchstbietenden erfolgt.

Eine neue Drehleiter kostet ca. 800.000,00 €. Auch bei einer Förderung ist ein Eigenanteil von mindestens 10 % zu tragen.

Die Kosten für die Drehleiter würden dann durch eine Sonderamtsumlage der Wittower Gemeinden getragen werden müssen.

Die Sonderamtsumlage wurde berechnet anhand der prozentualen Anteile an der Amtsumlage für 2021 in Bezug auf die Gemeinden der Halbinsel Wittow. Die Sonderamtsumlage würde für ein volles Jahr wie folgt verteilt werden.

Gemeinde Altenkirchen:	1.332,14 € pro Jahr
Gemeinde Breege:	1.075,14 € pro Jahr
Gemeinde Dranske:	1.601,26 € pro Jahr

Gemeinde Putgarten: 509,23 € pro Jahr

Gemeinde Wiek: 1.482,22 € pro Jahr

Die jährliche Sonderamtsumlage ist 10 Jahre lang an das Amt zu zahlen, da die Drehleiter mit einer Nutzungsdauer von 10 Jahren in die Anlagenbuchhaltung aufgenommen wird. Für das Jahr 2020 ist eine anteilige Sonderamtsumlage, ab Anschaffung, zu zahlen. Entsprechend § 6(1) der Hauptsatzungen der Gemeinden können die Bürgermeister die Entscheidung über die Bereitstellung der finanziellen Mittel entscheiden, jedoch nicht über die Aufgabenübertragung an das Amt Nord-Rügen.

Auch die jährlich anfallenden Wartungskosten (ca. 2.500,00 € /Jahr) würden im Rahmen einer Sonderamtsumlage auf die Wittower Gemeinden verteilt werden.

Das Amt Nord-Rügen schlägt daher vor, dass die Gemeinden die Beschaffung einer Drehleiter auf das Amt Nord-Rügen übertragen.

### Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Drankse beschließt die Aufgabenübertragung für die Beschaffung einer Drehleiter an das Amt Nord-Rügen zu übertragen.

### Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmäßige Belastung:	Ja:	X	Nein:		
Kosten:	1.601,26	€	Folgekosten:	667,19 (Wartung)	€
Sachkonto:	611000.54422002/74422002				
Stehen die Mittel zur Verfügung:	Ja:	x	Nein:		
Soll aus dem TH 6 gedeckt werden, ist dies nicht möglich, kann auch der TH 1 zur Deckung genutzt werden.					

### Anlage/n

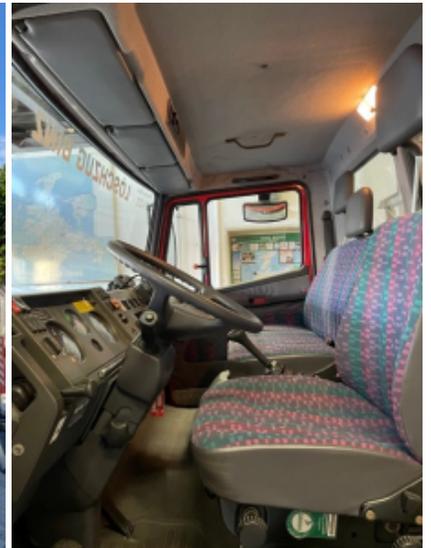
1	Drehleiter Binz
---	-----------------

**Feuerwehr-Markt auf  
www.FEUERWEHR.de**

diese Anzeige ausdrucken

**Biete: MERCEDES BENZ 1524 DREHLEITER DLAK23-12**

[Bilder vergrößern](#)





Die Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz beabsichtigt gegen Höchstgebot zu veräußern:

- Daimlerchrysler 1524 Drehleiter DLak 23-12
- Aufbauhersteller: Metz / Karlsruhe DLak 23-12 / PLC 3 / 1998
- Fahrzeughersteller: Mercedes Benz
- FIN: WDB6790271K328540
- TYP: 1524
- Motorleistung: 177 KW / 241 PS
- Kilometerstand: 28081
- HU: 12/2022
- SP: 12/2021
- Tag der Erstzulassung: 03.12.1998
- Zul. Gesamtmasse: 14.000 kg
- Sitzplätze: 3
- Getriebe: 6 Gang-Schaltgetriebe

- Räder: Stahlfelgen
- Betriebsstunden: 664
- Mindestgebot: 39.500,00 EURO

Das Fahrzeug befindet sich in einem funktionsfähigen, fahrbereiten und einsatzbereiten Zustand.

Ausstattung Fahrgestell: Stromerzeuger, Arbeitsscheinwerfer, Krankentragenhalterung und Wendestrahrohr für den Anbau an den Korb. Sonstige feuerwehrtechnische Beladung wird **nicht** mit veräußert.

#### **Das Fahrzeug weist folgende Mängel auf:**

- Altersbedingt weisen der Lack und der Aufbau Verschleißerscheinungen auf
- Innenraum sind die Polster durch die Nutzung teilweise abgerieben

Durch den Ausbau der Digitalen-Funkanlage sind diverse Öffnungen und Bohrungen im Armaturenbrett vorhanden. Das Fahrzeug befindet sich in einem für dieses Alter, der Laufleistung sowie der Nutzung entsprechend guten Allgemeinzustand.

Das KFZ wird als Einsatzfahrzeug versteigert und ist in diesem Zustand nur durch Berechtigte im Brand- und Katastrophenschutz zulassungsfähig. Für eine sonstige private oder gewerbliche Nutzung ist der Rückbau der Sondersignalanlage erforderlich. Der Erwerber verpflichtet sich, sämtliche hoheitliche Abzeichen und Beschriftungen am Fahrzeug zu entfernen.

Aus haftungsrechtlichen Gründen kann bei der Übergabe des Fahrzeuges kein Personal oder Gerät / Material zur Verfügung gestellt werden. Der Erwerber verpflichtet sich, selbst für ein geeignetes Transportfahrzeug, Ladungssicherung, Transporthilfen und für das Einhalten der Straßenverkehrsordnung (STVO) sowie Transportvorschriften Sorge zu tragen.

Alle Angaben sind nach besten Wissen zusammengestellt worden. Die Vollständigkeit der Angaben kann nicht garantiert werden. Es werden keine Arbeiten an dem Fahrzeug durch die Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz nach Veräußerung geleistet.

#### **Historie:**

- 01.04.2019 10-Jahresprüfung beim Hersteller
- 29.04.2020 Reifenwechsel komplett
- Das Fahrzeug ist immer regelmäßig zu Inspektionen und Durchsichten
- Belege und Prüfbücher sind vorhanden

Das Fahrzeug ist aktuell noch im Einsatzdienst der Feuerwehr Ostseebad Binz.

Es wird angeraten, das Fahrzeug vor Angebotsabgabe zu besichtigen. Eine Besichtigung ist nach vorheriger Absprache mit der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz, Sachbereich - Brand-u. Zivilschutz - Herrn Hartlieb oder Vertreter, E-Mail: hartlieb@gemeinde-binz.de, möglich.

Für allgemeine Rückfragen wenden sie sich bitte ebenfalls an Herrn Hartlieb(Tel:038393-37430 oder E-Mail: hartlieb@gemeinde-binz.de) .

Gebote können bis zum 15.04.2021 per E-Mail (zielinski@gemeinde-binz.de) bei der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz abgegeben werden. Das Höchstgebot erhält den Zuschlag. Informationen über die Höhe des aktuellen Höchstgebotes werden aus Gründen der Gleichbehandlung aller Interessenten nicht erteilt. Gebote unter 39.500,00 Euro werden nicht berücksichtigt.

Es wird darauf verwiesen, dass die Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz nicht vorsteuerabzugsberechtigt ist; d.h., dass das Angebot ohne Mehrwertsteuer auszuweisen ist.

23.02.2021 Anzeige-Nr.: 77791

Direktlink zur Anzeige: **[www.feuerwehr.de/markt/anzeige.php?n=77791](http://www.feuerwehr.de/markt/anzeige.php?n=77791)**

---

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz  
[Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz](mailto:Gemeindeverwaltung.Ostseebad.Binz)   
18609 Ostseebad Binz

Telefon: 03839337430

[Nachricht an den Anbieter](#)

---

diese Anzeige ausdrucken

**Feuerwehr-Markt auf [www.FEUERWEHR.de](http://www.FEUERWEHR.de)**

**[www.FEUERWEHR.de/markt](http://www.FEUERWEHR.de/markt)**

[Fenster schließen](#)